



## **Niederschrift 45. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Eiche**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 29.11.2018
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:55 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Bürgertreff Eiche, Kaiser-Friedrich-Str. 106, 14469 Potsdam

---

### **Anwesend sind:**

Herr Friedrich Wilhelm Winskowski	SPD
Herr Werner Pahnhenrich	CDU
Frau Dr. Gabriele Herzel	DIE LINKE
Herr Ralf Jäkel	DIE LINKE
Herr Dirk Karwehl	SPD
Herr Willi Koch	DIE LINKE

### **Nicht anwesend sind:**

Frau Kristin Girke	CDU	entschuldigt
Frau Prof. Dr. Karin Schwarz	SPD	entschuldigt

### **Schriftführerin:**

Frau Karin Klingner Büro der Stadtverordnetenversammlung

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung**
  
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.10.2018 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**
  
- 3 Bürgerfragen**
  
- 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**
  - 4.1 Nördliche Anbindung Golm - B 273  
Vorlage: 18/SVV/0774  
Fraktion CDU/ANW

4.2 Sachstand zu aktuellen Planungen im Potsdamer Norden  
Vorlage: 18/SVV/0816  
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

## **5 Anträge des Ortsbeirates**

5.1 Einrichten von zwei Fußgängerüberwegen auf der Roßkastanienstraße  
Vorlage: 18/SVV/0852  
Friedrich Winskowski, Ortsvorsteher

5.2 Installation einer Fußgängerampel auf der Kaiser-Friedrich-Straße in Eiche im Bereich der Kita 'Turmspatzen'  
Vorlage: 18/SVV/0853  
Friedrich Winskowski, Ortsvorsteher

5.3 Durchfahrtsverbot für LKW über 3,5 t entsprechend § 45 StVO auf der Straße 'Am alten Mörtelwerk' und der Roßkastanienstraße in Eiche  
Vorlage: 18/SVV/0856  
Friedrich Winskowski, Ortsvorsteher

5.4 Verbreiterung des Gehweges auf der Straße 'Am alten Mörtelwerk' neben der neuen Turnhalle  
Vorlage: 18/SVV/0860  
Friedrich Winskowski, Ortsvorsteher

5.5 Projektplanung für den Etat zur örtlichen Gemeinschaftsförderung 2019  
Vorlage: 18/SVV/0867  
Friedrich Winskowski, Ortsvorsteher

## **6 Informationen des Ortsvorstehers**

6.1 Vorstellung des Gesellschaftscampus der UNI Potsdam Projekt Golm  
Gäste: Herr Prof. Wagner, Herr Vollandt

6.2 Vorstellung unserer Website  
Gast: Herr Johanning

6.3 Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam 2018/2019 - insbesondere Laubentsorgung

## **7 Sonstiges**

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Herr Winskowski eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

#### **zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.10.2018 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Herr Winskowski stellt die Beschlussfähigkeit mit 6 anwesenden Mitgliedern fest; die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Die **Niederschrift** der Sitzung vom 18.10.2018 wird einstimmig **bestätigt**.

Zur Tagesordnung schlägt Herr Winskowski vor, den Tagesordnungspunkt (TOP) 6.2 vorzuziehen und mit dem TOP 3 zu behandeln. Die so geänderte **Tagesordnung** wird einstimmig **bestätigt**.

#### **zu 3 Bürgerfragen**

Es gibt keine separaten Bürgerfragen.

#### **zu 6.2 Vorstellung unserer Website**

Gast: Herr Johanning

Herr Johanning stellt die neue Internetseite des Ortsbeirates vor. Er legt dar, dass eine neue Domain: potsdam-eiche.de beantragt wurde. Die „alte“ Website: Ortsbeirat –eiche.de werde übernommen.

Er schildert das Entstehen und die Ziele der neuen Website, wie die einfache Navigation, übersichtliche Menüführung und Design. Auch auf dem Smartphone werde sie gut zu sehen sein.

Es wird einen separaten Bereich für den Ortsbeirat geben. Dieser sei nur für die Mitglieder sicht- und nutzbar, um Informationen auszutauschen.

Die Anforderungen der Datenschutzgrundverordnung werden erfüllt. Dieses habe er in Abstimmung mit dem Datenschutzbeauftragten der Landeshauptstadt Potsdam bewirkt.

Er wirbt für eine rege Nutzung der Website und dem Ausbau der Inhalte. Weiterhin könne jedes Ortsbeiratsmitglied eine eigene Adresse haben: [Namenskürzel@potsdam-eiche.de](mailto:Namenskürzel@potsdam-eiche.de).

Die Datensicherung erfolge über die Firma Strato.

## zu 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

### zu 4.1 Nördliche Anbindung Golm - B 273

**Vorlage: 18/SVV/0774**

Fraktion CDU/ANW

Herr Winskowski bringt die Vorlage ein und stellt sie nach einer kurzen Diskussion zur Abstimmung. Der **Ortsbeirat empfiehlt** der Stadtverordnetenversammlung, der DS 18/SVV/0774 **zuzustimmen**.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: **5**

Ablehnung: **0**

Stimmenthaltung: **1**

### zu 4.2 Sachstand zu aktuellen Planungen im Potsdamer Norden

**Vorlage: 18/SVV/0816**

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Herr Winskowski erläutert die vorliegende Mitteilungsvorlage. Er stellt fest, dass sie ein Masterplan für die Ortsteile im Potsdamer Norden ist. Herr Jäkel gibt den Hinweis, dass diese Mitteilungsvorlage interessante Fundstellen bietet, wie zum Beispiel den Fundort von Bebauungsplänen und Fachkarten. Sie könne für verschiedene Zwecke nützlich sein.

Der **Ortsbeirat nimmt** die Mitteilungsvorlage 18/SVV/0816 **zur Kenntnis**.

## zu 5 Anträge des Ortsbeirates

### zu 5.1 Einrichten von zwei Fußgängerüberwegen auf der Roßkastanienstraße

**Vorlage: 18/SVV/0852**

Friedrich Winskowski, Ortsvorsteher

Herr Winskowski bringt den Antrag ein.

#### **Änderungsantrag:**

Herr Jäkel beantragt, den § 45 StVO durch § 26 richtigerweise zu ersetzen.

#### **Abstimmung:**

Die o.g. Änderung wird

**einstimmig angenommen.**

Anschließend wird der so geänderte Antrag zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Der Oberbürgermeister wird als untere staatliche Verwaltungsbehörde gebeten, auf der Roßkastanienstraße in Eiche an geeigneter Stelle aus Gründen der Sicherheit und Ordnung zwei Fußgängerüberwege entsprechend § 26 StVO einzurichten.**

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

**zu 5.2 Installation einer Fußgängerampel auf der Kaiser-Friedrich-Straße in Eiche im Bereich der Kita 'Turmspatzen'**

**Vorlage: 18/SVV/0853**

Friedrich Winskowski, Ortsvorsteher

Herr Winskowski bringt den Antrag ein.

**Änderungsantrag:**

Herr Jäkel beantragt, den § 45 StVO durch § 37 zu ersetzen.

**Abstimmung:**

Die o.g. Änderung wird

einstimmig angenommen.

Anschließend wird der so geänderte Antrag zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Der Oberbürgermeister wird als untere staatliche Verwaltungsbehörde gebeten, auf der Kaiser-Friedrich-Straße in Eiche im Bereich der Kita „Turmspatzen“ aus Gründen der Sicherheit und Ordnung eine Fußgängerampel entsprechend § 37 StVO zu installieren.**

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

**zu 5.3 Durchfahrtsverbot für LKW über 3,5 t entsprechend § 45 StVO auf der Straße 'Am alten Mörtelwerk' und der Roßkastanienstraße in Eiche**

**Vorlage: 18/SVV/0856**

Friedrich Winskowski, Ortsvorsteher

Herr Winskowski bringt den Antrag ein.

**Änderungsantrag:**

Herr Jäkel beantragt, den § 41 StVO zu ergänzen.

**Abstimmung:**

Die o.g. Ergänzung wird

einstimmig angenommen.

Anschließend wird der so geänderte Antrag zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Der Oberbürgermeister wird als untere staatliche Verwaltungsbehörde gebeten, auf der Straße „Am alten Mörtelwerk“ und der Roßkastanienstraße in Eiche ein Durchfahrtsverbot für LKW über 3,5 t entsprechend §§ 41 und 45 StVO zu erlassen.**

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

**zu 5.4 Verbreiterung des Gehweges auf der Straße 'Am alten Mörtelwerk' neben der neuen Turnhalle**

**Vorlage: 18/SVV/0860**

Friedrich Winskowski, Ortsvorsteher

Herr Winskowski bringt den Antrag ein. Es gibt keinen Diskussionsbedarf; der Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Verbreiterung des Gehweges auf der Straße „Am alten Mörtelwerk“ neben der neuen Turnhalle zu veranlassen.**

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

Zum Thema Schulwegsicherheit übergibt die Bürgerin Frau Hildebrandt-Maaker Listen an Herr Winskowski mit 400 gesammelten Unterschriften.

**zu 5.5 Projektplanung für den Etat zur örtlichen Gemeinschaftsförderung 2019**

**Vorlage: 18/SVV/0867**

Friedrich Winskowski, Ortsvorsteher

Herr Winskowski bringt den Antrag ein. Die Bürgerin, Frau Hildebrandt-Maaker, weist auf die Möglichkeit hin, einen Sponsoring-Antrag für Sportvereine bei der Sparkasse stellen zu können. Auf der Internetseite könne man dieses nachlesen.

Herr Jäkel erkundigt sich zur groben Planung und dass weiterhin Anträge im Jahr 2019 möglich seien. Dieses wird von Herrn Winskowski bejaht. Gemäß der neuen Zuwendungsrichtlinie soll es dem Ortsbeirat ermöglicht werden, sich frühzeitig einen Überblick über die geplanten Maßnahmen zu verschaffen. Somit ist die Steuerung der zur Verfügung stehenden Mittel besser möglich.

Nach einer redaktionellen Änderung von „dem Ortsberat“ in „dem Ortsbeirat“ wird der Antrag zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

Dem Ortsbeirat sind nach dem Aufruf vom 29.10.2018 für das Jahr 2019 folgende Veranstaltungen einzelner Bürger oder Vereine angemeldet worden. Beabsichtigt sind zur Ortsbeiratssitzung am 29.11.2018 Förderungen für die folgenden Veranstaltungen zu beantragen.

**Der Ortsbeirat nimmt dazu folgend Stellung:**

<b>Regenkinder e.V.</b>	<b>Osterfeuer 2019</b>	<b>Summe</b>	<b>450,00 Euro</b>
<b>Feuerwehr Eiche</b>	- Weihnachtsfeier		<b>500,00 Euro</b>
	- Unterstützung Ausbildungscamp		<b>250,00 Euro</b>
	- Vorhalten von Getränken nach Einsatz		<b>150,00 Euro</b>
	- Förderung Jugendfeuerwehr (Eintrittsgelder, Jugendabende, öffentliche Auftritte und Veranstaltungen)		<b>350,00Euro</b>
		<b>Summe</b>	<b>1.250,00 Euro</b>
<b>Kirchbauverein Eiche</b>	<b>8 Veranstaltungen</b>	<b>1 x</b>	<b>75,00 Euro</b>
		<b>5 x</b>	<b>150,00 Euro</b>
		<b>2 x</b>	<b>175,00 Euro</b>
		<b>Summe</b>	<b>1.175,00 Euro</b>
<b>1.TT Preußen 90 e.V.</b>	<b>öffentliche Veranstaltung „Sport für Ältere Bürger“</b>	<b>Summe</b>	<b>400,00 Euro</b>

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

## **zu 6 Informationen des Ortsvorstehers**

### **zu 6.1 Vorstellung des Gesellschaftscampus der UNI Potsdam Projekt Golm**

Gäste: Herr Prof. Wagner, Herr Vollandt

Herr Winskowski informiert, dass sich die Gäste, Herr Prof. Wagner und Herr Vollandt, für die heutige Sitzung entschuldigt haben. Eine Berichterstattung werde im Januar oder Februar 2019 erfolgen.

### **zu 6.3 Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam 2018/2019 - insbesondere Laubentsorgung**

Herr Winskowski führt in das Thema ein und begrüßt von der Verwaltung Frau Spur, Sachbearbeiterin Straßenreinigung.

Der Bürger Herr Berger erhält das Wort. Dieser spricht für die Anwohner des Alten Rades 9, 10, 11, 16, 17, 18, 19, 20.

Er zeigt anhand von Fotos die Laubberge am Alten Rad. Im Jahr fallen mehrere

Kubikmeter Laub an. Zwei mal im Jahr gebe es die kostenlose Grünabfallabholung. Im Oktober sei jedoch das Laub noch nicht gänzlich von den Bäumen gefallen. Die Entsorgung durch die Anwohner sei nicht zumutbar. Eine Anwohnerin erklärt, dass ein Laubsack 4,76 € koste und sie bräuchten mindestens 25 Laubsäcke. In diesem Jahr seien auch besonders viele Eicheln zu entsorgen.

Herr Winskowski erteilt Frau Spur das Wort. Sie informiert, dass durch die Satzungsänderung bereits seit dem Jahr 2016 das Alte Rad nicht mehr bei der städtischen Laubentsorgung dabei sei. Die beauftragten Firmen haben zwar das Laub trotzdem wieder abgeholt und diese Leistung dann der Stadt in Rechnung gestellt. Allerdings fehlte nun die Gegenfinanzierung durch die Satzungsänderung. Ab 2017 wurde somit darauf geachtet, dass nur noch in den entsprechenden Straßen die Laubentsorgung erfolgte.

Herr Jäkel kritisiert, dass diese Änderung den Stadtverordneten „untergeschoben“ worden sei. Per Novelle hätte die Verwaltung darauf hinweisen müssen. Er fragt, wie dieses Problem nun gelöst werden könne.

Frau Spur antwortet, dass es für das Jahr 2019 das gleiche Problem geben werde. Für 2020 planen sie für Straßen, in denen die Laubentsorgung durch die Anwohner zumutbar sei, kostenlos Laubsäcke anzubieten, so dass den Bürgern keine Mehrkosten entstehen. Oder das Prinzip, wie in 2015, die Laubhaufen werden von den Firmen abgeholt und dafür erhöhen sich die Gebühren der Reinigungsklasse. Auf Nachfrage, wann die Reinigung für die Anwohner zumutbar sei, antwortet sie, wenn es keine Alleestraße ist.

Momentan werde in den Straßen der Reinigungsklassen 1-5 das liegengebliebene Laub auf Kosten der Stadt abgeholt.

Herr Winskowski spricht sich für die kostenlose Annahme von Laub bei den Sammelstellen aus. Herr Jäkel fordert eine Zusammenarbeit von STEP und Stadt. Bei größeren Mengen von Laub soll dieses mit Maschinen aufgenommen und für kleinere Mengen kostenlose Laubsäcke angeboten werden.

Die Bürger erhalten das Wort zum Thema Laubentsorgung und illegaler Müllentsorgung etc. Herr Jäkel schlägt vor, die Frage, ob Eicheln dem Förster für die Fütterung von Wildtieren angeboten werden können, Frau Spur mit in die Verwaltung zu geben.

Herr Winskowski fasst zusammen, dass die Verwaltung das Problem erkannt habe, da bereits aus mehreren Ortsbeiräten Hinweise kamen. Der Ortsbeirat Eiche werde das Thema weiter verfolgen.

## **zu 7      Sonstiges**

Herr Winskowski teilt mit, dass ihn Frau Dr. Ludwig, Ortsvorsteherin von Golm, angerufen und alle Mitglieder zum Weihnachtsmarkt in Golm eingeladen habe. Dieser findet am 30.11.2018 ab 15:00 Uhr am Bahnhof statt.

Weiterhin habe er festgestellt, dass:

- das Haus Am alten Mörtelwerk 17 verfällt. Frau Spur nimmt diesen Hinweis mit in die Verwaltung.



- der Weg am Baumhaselring 88-92 wieder geöffnet und in den alten Zustand versetzt werde. Hier stelle sich die Frage, wer das veranlasst habe.
- Gartenhäuser am Baumhaselring, zwischen der Nr. 88 bis 90, errichtet werden. Wer hat das genehmigt.

Herr Pahnhenrich kritisiert, dass zur Verabschiedung des Oberbürgermeisters und zur Amtseinführung des neuen Oberbürgermeisters alle Ehrenamtler eine Einladung erhalten sollten. Herr Winskowski bietet an, dieses mit in die Beratung Oberbürgermeister mit den Ortsvorstehern zu nehmen. Ebenso den Hinweis zu Baumbeschädigung durch Parken Am alten Mörtelwerk.

Frau Dr. Herzel möchte wissen, ob eine Einzäunung der neuen Turnhalle geplant sei. Herr Winskowski wird diese Frage an Herrn Richter vom Kommunalen Immobilien Service richten.